

Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Hohe Börde vom 29.08.2022

=====
Sitzungsbeginn : 18:00 Uhr
Sitzungsende : 20:00 Uhr
Sitzungsraum : OT Irxleben, Versammlungsraum,
Helmstedter Straße 21
Anwesende : siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil
4. Verpflichtung von Herrn Ulrich Seidel als sachkundiger Einwohner im Finanzausschuss
5. Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Finanzausschusses
6. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 1216/2022
- 6.1. Verpflichtung von Herrn Ulrich Seidel als sachkundiger Einwohner im Finanzausschuss
7. Beschluss zur Aufnahme eines Haushaltsausgabeansatzes in den Haushaltsplänen 2023 und 2024 für den Umbau eines Rasenplatzes zum Kunstrasenplatz auf dem Sportplatz Irxleben
Vorlage: 1220/2022
8. Beschluss zur Finanzierung des Neubaus eines Hortgebäudes im OT Hermsdorf
Vorlage: 1227/2022
9. Bericht des Vorsitzenden
10. Bericht der Verwaltung
11. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil:

12. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung - nichtöffentlicher Teil
13. Grundstückverpachtung in der Gemarkung Irxleben und Zustimmung zu Baumaßnahme am Sportplatz Irxleben
Vorlage: 1224/2022
14. Bericht des Vorsitzenden
15. Bericht der Verwaltung
16. Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil:

17. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

ZU 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Göttinger, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
Die Ladung erfolgte frist- und ordnungsgemäß.
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es sind 7 FA-Mitglieder (4 GR-Mitglieder+ 3 sachk. Einw.) anwesend.

ZU 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird in vorliegender Form zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anz. Mitglieder	tatsächl. Anz Mitglieder	Anwesende	Stimmberechtigte	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7+5	7+5	4+3	4+3	4+3	0	0

ZU 3. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil

Die Niederschrift vom 23.05.2022-öff.Teil- wird in vorliegender Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anz. Mitglieder	tatsächl. Anz Mitglieder	Anwesende	Stimmberechtigte	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7+5	7+5	4+3	4+3	4+2	0	0+1

ZU 4. Verpflichtung von Herrn Ulrich Seidel als sachkundiger Einwohner im Finanzausschuss

Da Herr Seidel noch nicht anwesend ist, wird der Tagesordnungspunkt verschoben bis zur Anwesenheit von Herrn Seidel.
Abstimmung: 4+3 Ja-Stimmen

**ZU 5. Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden des
Finanzausschusses**

Von den 4 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des FA werden keine Vorschläge zur Wahl des 2. stellv. Vorsitzenden unterbreitet.
Somit wird die Wahl erneut auf die nächste FA-Sitzung vertagt.

**ZU 6. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 1216/2022**

Frau Schweinhagen gibt anhand der Präsentation Erläuterungen zum 1. Entwurf des Haushaltsplanes 2023. Die Unterlagen wurden den FA-Mitgliedern im Vorfeld der Sitzung per E-Mail zugesandt.

Ergebnishaushalt 2023

Erträge	34.616.900 €
Aufwendungen	40.559.600 €
Ergebnis	-5.942.700 €

Eine Deckung des Fehlbetrages ist 2023 durch die Ergebnismrücklage möglich.
Ab 2025 ist lt. jetzigem Plan kein Ausgleich des Fehlbetrages durch die Ergebnismrücklage mehr möglich.

Herr Harpke und Herr Seidel sind anwesend.

Anschließend informiert Frau Schweinhagen über die Veränderungen bedeutender Erträge und Aufwendungen 2022/2023.

Unterschied bedeut. Erträge 2022 zu 2023: 2.699.100 €

Unterschied Aufwendungen 2022 zu 2023: 4.541.100 €

Finanzhaushalt 2023

Saldo laufende Verwaltungstätigkeit	-6.224.500 €
Saldo Investitionstätigkeit	-7.642.200 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-715.600 €
Bestand an Finanzmitteln am Anfang des HHJ	5.100.000 €
Bestand an Finanzmitteln am Ende des HHJ	-9.482.300 €

Bei negativem Saldo ist eine Kreditaufnahme notwendig und somit der Haushalt genehmigungspflichtig.

Des Weiteren gibt Frau Schweinhagen Erläuterungen zur Übersicht der Investitionen 2023 (Baumaßnahmen - Anlage 3 des Haushaltes) sowie zum Plan Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge (Anlage 4 des Haushaltes)

Dem Vorschlag, generell zu prüfen welche Maßnahmen auf Grund der nicht vorliegenden Fördermittel verschoben werden könnten, wird mehrheitlich zugestimmt.

- ➔ Prüfung der Investitionen, wie realistisch die Ansätze 2023 sind;
- ➔ Prüfung auf Umsetzbarkeit der einzelnen Maßnahmen;
- ➔ Konzentration auf die wichtigsten Maßnahmen;

Es werden folgende Anfragen gestellt:

- Besteht die Möglichkeit, den Hortneubau Hermsdorf auf 2 Jahre auf zu splitten?
- Können pauschal Mittel für die Umsetzung des Klimaschutzes eingestellt werden, um bei entsprechenden Fördermaßnahmen schnell handlungsfähig zu sein?
- Da eine Kreditaufnahme in den nächsten Jahren absehbar ist, wäre es günstiger jetzt einen Kredit aufzunehmen als in den Folgejahren?

Die Bürgermeisterin empfiehlt auf Grund der schon hohen Belastung der Bürgerinnen und Bürger, keine Steuer- oder Gebührenerhöhung vorzunehmen.

Die Empfehlung wird durch die FA-Mitglieder mit getragen.

Abstimmung: 5+3 Ja-Stimmen

Der Finanzausschuss überweist den vorliegenden Haushaltsplan mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 zur Anhörung in die Ortschaften.

zu 6.1. Verpflichtung von Herrn Ulrich Seidel als sachkundiger Einwohner im Finanzausschuss

Herr Göttinger verpflichtet Herrn Seidel als sachkundigen Einwohner im Finanzausschuss und weist ihn auf die ihm in seiner ehrenamtlichen Tätigkeit obliegenden Pflichten hin.

Die Verpflichtungserklärung wird unterzeichnet.

Es sind 9 FA-Mitglieder (5 GR-Mitgl. + 4 sachk. Einw.) anwesend.

**ZU 7. Beschluss zur Aufnahme eines Haushaltsausgabeansatzes in den Haushaltsplänen 2023 und 2024 für den Umbau eines Rasenplatzes zum Kunstrasenplatz auf dem Sportplatz Irxleben
Vorlage: 1220/2022**

Erläuterungen zum Sachverhalt:

Begründet in den klimatischen Veränderungen der letzten Jahre und der Prognosen zum Klimawandel wird es immer problematischer Rasenplätze für den Trainings- und Spielbetrieb und die Nutzung durch Schule und Hort zu unterhalten. Fehlendes Wasserangebot aus Brunnen und Teich steht nicht mehr in dem Umfang zur Verfügung wie es für einen sicheren Betrieb erforderlich wäre.

Der Sportverein Irxleben 1919 e.V. beabsichtigt daher, in diesem Jahr einen Fördermittelantrag für den Umbau eines der Rasenplätze zum Kunstrasenplatz im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des kommunalen Sportstättenbaus und des Vereinssportstättenbaus zu stellen und dafür zusätzlich Lotto-Toto-Mittel hinzuziehen.

Da der Sportverein nicht Grundstückseigentümer ist, bedarf es für die Projektumsetzung und den Fördermittelantrag der Zustimmung durch die Gemeinde.

Das Gesamtinvestitionsvolumen beläuft sich auf 900.000,00 €. Gemäß der Sportstättenbaurichtlinie ist eine 50%ige Förderung vorgesehen, wenn die Förderbedingungen erfüllt sind. Das trifft für diese Maßnahme zu. Weiterhin ist aus der Lotto-Toto-Förderung ein Zuschuss von 70.000,00 € beantragt. Der Sportverein Irxleben wird einen Eigenanteil in Höhe von 50.000,00 € in Form von Barmitteln, Spenden- und Sponsoringmitteln sowie Eigenleistungen bereitstellen.

Es verbleibt ein aufzubringender finanzieller Eigenanteil in Höhe von 330.000,00 €. Der Sportverein Irxleben 1919 e.V. beantragt bei der Gemeinde, dass dieser Eigenanteil im kommunalen Haushalt in zwei Jahresscheiben berücksichtigt und veranschlagt wird (220.000,00 € in 2023 und 110.000,00 € in 2024).

Durch das Projekt ist eine nachhaltige, dauerhafte und finanzwirksamen Verbesserung im Bereich Klima- und Umweltbeachtung und eine erhebliche jahreswirksame Verringerung der Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten zu realisieren.

Hingewiesen wird aber auch, dass bei allem Verständnis für das Projekt, der Finanzausschuss auf Grund der Haushaltssituation auch die Finanzen der Gemeinde im Blick haben muss.

Die Mitglieder des Finanzausschusses äußern sich mehrheitlich positiv zur geplanten Maßnahme und unterstützen das Projekt.

Ausschlaggebend ist hier u.a., dass der Platz dann auch anderen Vereinen aus der Gemeinde Hohe Börde zur Verfügung gestellt wird.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Hohe Börde aufgrund des Antrages des SV Irxleben 1919 e.V. die Übernahme des erforderlichen finanziellen Eigenanteils in Höhe von 330.000,00 € für die Fördermittelmaßnahme „Umbau Rasenplatz zum Kunstrasenplatz“ auf dem Sportplatz Irxleben zu übernehmen und zu bestätigen, dass die entsprechenden Ausgabenansätze Bestandteil der Haushaltspläne 2023 und 2024 werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anz. Mitglieder	tatsächl. Anz Mitglieder	Anwesende	Stimmberechtigte	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7+5	7+5	5+4	5+4	3+3	0	2+1

ZU 8. Beschluss zur Finanzierung des Neubaus eines Hortgebäudes im OT Hermsdorf Vorlage: 1227/2022

Erläuterungen zum Sachverhalt:

Die Betreuungssituation im Hort Hermsdorf ist seit vielen Jahren sehr angespannt. Die beengte Raumsituation des bestehenden Hortgebäudes lässt lediglich eine Betriebserlaubnis zur Betreuung von max. 114 Kindern zu. Derzeit werden, im Rahmen einer genehmigten Ausnahme und unter Mitbenutzung des Schulgebäudes, 154 Kinder betreut. Der Bedarf beläuft sich aber auf 200 Betreuungsplätze.

Die Betreuungssituation ist untragbar. Es besteht derzeit keine Aussicht auf eine Fördermöglichkeit. Mittlerweile hat das Elternkuratorium einer weiteren Ausnahmegenehmigung nicht mehr zugestimmt.

Die Bürgermeisterin übernimmt ebenfalls keine Verantwortung mehr für die derzeitige Situation.

Hier ist die Entscheidung des Trägers der Jugendhilfe, also des Landkreises, erforderlich.

Aufgrund der bisherigen Fördermittelabsagen schlägt die Verwaltung vor den Fördermittelanteil in Höhe von 3.386.666,67 € brutto durch eine Kreditaufnahme eigenmittelfinanziert zu verwirklichen.

Angefragt wird, warum es diese strikte Trennung Hort/Schule gibt und die Schulgebäude nicht generell auch zur Hortbetreuung genutzt werden können. Gerade in Anbetracht der derzeitigen Situation der Energiekrise, der hohen Baukosten usw. wäre eine Doppelnutzung von synergetischem Vorteil.

- Die gesetzlichen Grundlagen in Bezug auf diese Frage sind durch den Landkreis zu erörtern.

Antrag Herr Göttinger

Zurückstellen der Beschlussvorlage und Erörterung der gesetzlichen Grundlagen durch den Landkreis.

V: 60

Abstimmung: 5+4 Ja-Stimmen

zu 9. Bericht des Vorsitzenden

kein Bericht-

zu 10. Bericht der Verwaltung

Information über Vorlage folgender Beschlussvorlagen im Gemeinderat:

- Grundsatzbeschluss zur finanziellen Beteiligung der betroffenen Ortschaften der Gemeinde Hohe Börde an den einseitigen Zuwendungen ohne Gegenleistung von 0,2 Cent je Kilowattstunde auf Grund des § 6 EEG 2021 von den Betreibern von Windenergieanlagen
- Beschluss zur Aufnahme eines Haushaltsausgabeansatzes im Haushaltsplan 2023 für die Sanierung und Erweiterung des Vereinsgebäudes des SV Groß Santerleben 1924 e.V. zur Sicherung des Eigenanteils für die Bewilligungsbehörde

zu 11. Anfragen und Anregungen

Herr Heinhaupt

Sachstand Verkauf Grundstück alte Kaufhalle Nordgermersleben?

V: 60

Öffentlicher Teil:

zu 17. Schließen der Sitzung

Die Sitzung wird um 20:00 Uhr geschlossen.


Jens Göttinger
Vorsitzender des
Finanzausschusses


Kathrin Krökel
Protokollantin